

## **Gen Frühjahr wird´s Eis dünn**

### **Der TV Bodenheim rettet knappen Sieg über die Zeit**

Im Kampf um den Titelgewinn ist Spitzenreiter TV Bodenheim im Heimspiel gegen die HSG Worms mit einem blauen Auge davongekommen. Die Mannschaft von Trainer Wolfgang Weyell rettete sich zu einem 29:28 (19:15)-Sieg über die Zeit.

Eigentlich weiß es jedes Kind: Wenn der Frühling naht, wird das Eis plötzlich ganz dünn. In der Handball-Rhein Hessenliga der Männer tat Tabellenführer TV Bodenheim am vergangenen Wochenende allerdings so, als sei der Winter noch bei bester Kraft. Nicht ganz unverständlich nach dem Kälteeinbruch am Samstag, aber das ist ja nur ein Bild. Natürlich geht es dabei um den klitzekleinen, hitzeempfindlichen Vorsprung in der Tabelle vor der HSG Zotzenheim/Sprendlingen/St. Johann. Schlittschuhläufer TVB springt derzeit recht sorglos auf dem Eis seine Rittberger.

"Wenn wir nichts ändern, verlieren wir eines der nächsten Spiele", war sich Wolfgang Weyell nach dem 29:28 (19:15) über die HSG Worms sicher. Besonders in der Abwehr vermisst er derzeit jegliche Geschlossenheit. "Da findet kein Zusammenspiel mehr statt, das ist kein Abwehrverbund mehr, das sind Einzelspieler."

So fehlen den Bodenheimern auch die leichten Treffer durch schnelle Gegenangriffe aus der Abwehr heraus. Schlüsselphase der Partie waren kurz vor der Halbzeit zwei gescheiterte Angriffe beim Stand von 19:13, die die Wormser durch zwei erfolgreiche Konter beantworteten. "Normalerweise steht es da zur Halbzeit 21:13, und der Sack ist zu", betonte Weyell.

Bis zur 48. Minute blieb es trotz der unbefriedigenden Szenen bei rund fünf Toren Vorsprung für den TVB. "In den letzten zehn Minuten haben wir dann kein Tor mehr gemacht, dreimal den Pfosten getroffen und zwei Siebenmeter verworfen", schildert Weyell. "Die anderen holen Tor um Tor auf, und bei uns wirkt alles gehemmt."

29:26 stand es zu Beginn der Schlussequenz, nur einer der Gegenstöße hätte sitzen müssen - und alles wäre entschieden gewesen. So rettet der TVB die beiden Punkte erst 15 Sekunden vor dem Ende durch die Abwehr eines HSG-Angriffs. "Die Wormser haben aufopferungsvoll gekämpft, ein Punkt für sie wäre eigentlich verdient gewesen", musste Weyell bekennen.

**Tore Bodenheim:** Franta (1), Zaufke (1), Breitenbach (5), Caprano (6), Abels (5/5),  
Schulte (2), Carl (5/1), Nießner (2), Schnell (2)